

## Tourenvorschlag:

### ● **Honolulu, Kauai und die „Big Island“**

Auf zum Inselhopping in Hawaii, dem Land der idyllischen Strände, Wasserfälle, smaragdgrünen Regenwälder und lebenssprühenden Kultur. Die köstlichen Speisen und der entspannte Lebensstil werden euch wunschlos glücklich machen. Dieses dreifache Inselerlebnis berührt die Seele von Aloha und zeigt sowohl die üppige Landschaft als auch die Geschichte des Landes.

#### ● **Honolulu**

*Empfehlung: 3–4 Tage*

In der Hauptstadt auf der Insel Oahu erwarten euch jede Menge Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten. Einen guten Einstieg bietet die Besichtigung des Diamond Head State Monument, ein 300.000 Jahre alter Krater. Eine Wanderung von weniger als 1 km führt euch zur Kante des Kraters mit einer unbeschreiblichen Aussicht auf den Pazifik und die Stadt. Wenn ihr mehr über den Angriff auf Pearl Harbor erfahren wollt, besucht ihr am besten die historischen Ausstellungen im Besucherzentrum USS Arizona Memorial, das den Rumpf des gesunkenen Schiffes überspannt und der vielen verlorenen Menschenleben gedenkt. In der Bucht Hanauma Bay warten Wracks, Riffe und die dortigen Meeresbewohner darauf, von euch tauchend oder schnorchelnd erforscht zu werden. Im Bishop Museum könnt ihr einen Lavastrom beobachten und insgesamt 24 Millionen Kulturartefakte betrachten. Auf jeden Fall ist in Honolulu auch ein Besuch des Iolani Palace zu empfehlen, der restaurierten königlichen Residenz von Hawaii aus dem 19. Jahrhundert.

#### ● **Kauai**

*Empfehlung: 3 Tage*

Die 6 Millionen Jahre alte Garteninsel Kauai liegt nur 15 Minuten mit dem Flugzeug von Honolulu entfernt. Sie wurde nicht zuletzt über Filme beliebt gemacht und ist für ihre üppig grüne Landschaft bekannt. Sowohl im Waimea Canyon State Park als auch im Koke'e State Park gibt es Wanderrouten, die unter anderem an den Waipoo Falls vorbeiführen und eine

beeindruckende Aussicht auf das Kalalau Valley bieten. Bei einem Spaziergang durch den Regenwald könnt ihr auch euer Glück beim Forellenangeln versuchen oder dem Naturkundemuseum einen Besuch abstatten. Eine atemberaubende Aussicht auf die Pali-Küste und die dahinterliegenden Klippen bekommt ihr am besten während einer Kajaktour durch den Nā Pali Coast State Park. Für die Abenteurer unter euch bietet sich die etwa 17 km lange Küstenwanderung entlang des Kalalau Trail an, der zu einem der landschaftlich reizvollsten Plätze der Welt zählt. Der beliebte Poipu Beach an der Südküste lädt zum Sonnenbaden ein – ein wahres Paradies für Surfer, Schwimmbegeisterte und Schnorchelfreunde.

## Die „Big Island“

*Empfehlung: 2–3 Tage*

Diese Insel, die auch den Namen Hawaii trägt, ist gleichzeitig auch die größte Insel des hawaiianischen Archipels. Nichts spricht dagegen, unmittelbar in das türkis leuchtende Wasser an den eindrucksvollen Stränden einzutauchen. Beim Schnorcheln in den seichten Lagunen von Kailua-Kona könnt ihr euch mit den Meeresschildkröten anfreunden, die hier ‚Honu‘ genannt werden. Besondere Eindrücke vermittelt auch Waimea, ein Cowboy Country, dessen üppige Natur und Ranches am besten auf dem Pferd oder komfortabler in einem Geländewagen erkundet werden können. Eine Wanderung durch den Wald im Waipi’o Valley führt euch zu schwarzen Sandstränden, Wasserfällen und mystischen Kratern mit dampfenden Schloten. Wollt ihr stärkere Vulkanaktivität erleben, dann begeben euch zum Hawaii Volcanoes-Nationalpark. Hier habt ihr die Möglichkeit, zwei aktive Vulkane zu bestaunen – einer der beiden, Mauna Loa, ist sogar der größte der Welt – und auf der Chain of Craters Road über echtes Lava zu fahren, bevor ihr das Jaggar Museum und das Volcano Art Center des Parks erreicht.

---

**Weitere Urlaubsinspirationen und Reisetipps für die USA erhaltet ihr unter [VisitTheUSA.de](http://VisitTheUSA.de) und [thebrandusa.com/USATripkit](http://thebrandusa.com/USATripkit).**